KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Sprendlingen-Gensingen
Ortsgemeinde Aspisheim
AGS-Schlüssel: 33908002

Stichtag: 31.07.2021

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 858

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 19

Einwohner gesamt: 877

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	416	48,485	442	51,515	858	100
davon Ausländer	10	41,667	14	58,333	24	2,797
Einwohner nur mit Nebenwohnung	9	47,368	10	52,632	19	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**425**	**48,461**	**452**	**51,539**	**877**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	30	3,497	37	4,312	67	7,809
10-19 Jahre	29	3,38	39	4,545	68	7,925
20-29 Jahre	39	4,545	33	3,846	72	8,392
30-39 Jahre	43	5,012	54	6,294	97	11,305
40-49 Jahre	57	6,643	49	5,711	106	12,354
50-59 Jahre	81	9,441	76	8,858	157	18,298
60-69 Jahre	67	7,809	76	8,858	143	16,667
70-79 Jahre	44	5,128	52	6,061	96	11,189
80-89 Jahre	23	2,681	24	2,797	47	5,478
90-99 Jahre	3	0,35	2	0,233	5	0,583
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**416**	**48,485**	**442**	**51,515**	**858**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	10	1,166	13	1,515	23	2,681
3-5 Jahre	10	1,166	7	0,816	17	1,981
6-15 Jahre	29	3,38	38	4,429	67	7,809
16-17 Jahre	4	0,466	11	1,282	15	1,748
18-20 Jahre	10	1,166	12	1,399	22	2,564
gesamt	**63**	**7,343**	**81**	**9,441**	**144**	**16,783**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	1	0,117	1	0,117	2	0,233
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	4	0,466	4	0,466	8	0,932
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	6	0,699	3	0,35	9	1,049
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	5	0,583	3	0,35	8	0,932
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	3	0,35	6	0,699	9	1,049
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	1	0,117	3	0,35	4	0,466
gesamt	**20**	**2,331**	**20**	**2,331**	**40**	**4,662**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	151	17,599	157	18,298	308	35,897
römisch-katholisch	94	10,956	134	15,618	228	26,573
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	1	0,117	1	0,117	2	0,233
russisch-orthodox	1	0,117	0	0	1	0,117
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	7	0,816	6	0,699	13	1,515
ohne Angabe, gemeinschaftslos	160	18,648	142	16,55	302	35,198
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	2	0,233	2	0,233	4	0,466
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**416**	**48,485**	**442**	**51,515**	**858**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	159	18,531	146	17,016	305	35,548
verheiratet	213	24,825	213	24,825	426	49,65
verwitwert	12	1,399	42	4,895	54	6,294
geschieden	28	3,263	39	4,545	67	7,809
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	4	0,466	2	0,233	6	0,699
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**416**	**48,485**	**442**	**51,515**	**858**	**100**

Die Daten wurden am 01.08.2021 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.